

TV Dagmersellen



Nr.	Name	Position	Jg.
1	Schöpfer Nik	Torhüter	1985
12	Häller Ramon	Torhüter	1995
2	Glur Alain	Flügel/Rückraum	2000
3	Huber Andrin	Flügel	2000
4	Fellmann Marco	Rückraum	1996
5	Häfliger Fabian	Rückraum/Flügel	1991
6	Wyss Fabian	Kreis	1988
7	Hodél Vitus	Flügel/Rückraum	1999
8	Tschupp Pascal	Kreis	1991
9	Oggier Urs	Rückraum	1994
10	Tschupp Kilian	Flügel	1993
11	Peter Luca	Rückraum	1996
13	Sommer Dominik	Rückraum	1995
14	Häfliger Thomas	Rückraum	1993
17	Döös Ramon	Rückraum/Flügel	2000
18	Peyer Stefan	Flügel	1993
19	Theiler Flavio	Rückraum	1991
21	Hofstetter Simon	Rückraum/Flügel	2000
22	Renggli Lukas	Flügel	1992

Staff

Prachar Martin	Trainer	1979
Graf Silvan	Co-Trainer	1986
Luternauer Paul	Betreuer	1958

Handball Wohlen



Hinten von links nach rechts: Daniel Lehmann (Trainer), Marco von Ballmoos, Florio Büchler, Loris Faiss, André Moser, Markus Meier (Co-Trainer), Martin Laubacher (Präsident Handball Wohlen)

Mitte von links nach rechts: Urs Schürmann (SCHÜWO Trinkkultur), Dennis Horn, Flavio Galliker, Samuel Häusermann, Manuel Frey, Fabio Meier, Adrian Studerus, Gina Abt (eifach.ch)

Vorne von links nach rechts: Stefan Burgherr, Silvio Sladoje, Simon Dufner, Sascha Rudi, Dario Koch, Raphael Bolliger, Simon Eser

Es fehlen: Andreas Stierli, Kilian Bader, Lars Rosenboom, Raphael Mauch, Yannick Herzog, Lennart Weber



Matchprogramm 1. Liga 2019/2020 Hauptrunde

Samstag, 30. November 2019,
18.00 Uhr, Sporthalle Chrüz matt

TV Dagmersellen – Handball Wohlen

Matchballspender:

- Joelle Cherpillod und Tino Staub, Zürich
- Gargae Kerlein, Dagmersellen
- Wegere Teuhand GmbH, Reiden
- Christoph Rütter, Dagmersellen
- Wechsler Gerhard AG, Luthern
- Häller Fleischprodukte AG, Dagmersellen
- Charlotte Ruckstuhl Meyer, Dagmersellen
- Daniel Abgottspon, Bitsch
- Hans Siegenthaler, Dagmersellen

Hauptsponsoren:

Willisauer Bote



Das Punkte-Dutzend voll machen

Der TVD hat am Samstag das Team aus Wohlen zu Besuch. Flavio Theiler spricht über seinen «gar nicht so überraschenden Rücktritt» sowie über die Ausgangslage vor dem morgigen Match.

Man spürt es, wenn er über «seinen TVD» spricht. Wenn er Stärken und Schwächen seiner Mannschaft auslotet und auch, wenn er sagt, dass er sich nach wie vor auf das Krafttraining mit den Kollegen aus dem Fanionteam freut. Er ist nach wie vor mit ganzem Herzen beim TVD dabei. Flavio Theiler, er wurde heuer im August 28-jährig, musste vor zwei Wochen vor dem Spiel in Muri Forfait geben. Nicht für diesen einen Match. Sondern für immer. Oder, um es mit seinen eigenen Worten zu sagen: «Diesmal ist mein Rücktritt zu praktisch 100 Prozent endgültig. Ich kann mir nicht vorstellen, noch einmal einen Neuanfang zu machen.»

Cupsieger, Meister, Aufsteiger

Die Hüfte. Die linke, um genauer zu sein. Sie zwang Flavio Theiler schon vor drei Jahren zum «ersten Rücktritt». Die Schmerzen waren zu gross. Operative Eingriffe an beiden Hüftgelenken folgten und der Glaube an eine Rückkehr aufs Spielfeld war weg. «Doch dann probierte ich es einige Zeit später in der zweiten Mannschaft mit etwas geringerer Spielintensität auf Stufe 2. Liga. Und irgendwann, nach dem Abstieg des Fanionteams, wollte ich es dann doch weder in der ersten Mannschaft probieren. Es ging, den Schmerzen zum Trotz, recht gut und ich spürte auch, dass die Freude am Handball und am TVD noch immer sehr, sehr ausgeprägt in mir drin ist.»

Flavio Theiler spielte eine starke Aufstiegssaison, wurde mit den Dagmersellern Regionalmeister und Cupsieger. Und startete auch heuer in die 1. Liga-Saison. Als einer, der eine ganze Abwehr Kraft seiner handballerischen Klasse und seiner grandiosen Übersicht stabilisieren und festigen kann. Aber der Mann, der wie kein zweiter das TVD-Gen verkörpert, lief nicht mehr richtig «rund». Die Schmerzen nahmen zu. Auch im Alltag. «Und schon vor dem Gnagi-Essen und dem Spiel gegen Emmen war mir klar: Es geht definitiv nicht mehr. Aber in diesem Spiel wollte ich noch dabei sein, die grandiose Stimmung aufsaugen, die Ambiance, das ganze Drum und Dran unseres Gnagi-Essens halt. Nach dem Match war klar: Jetzt ist Schluss. Gegen Muri war ich dann bereits nicht mehr dabei. So sehr es schmerzt, dem Team auf dem Feld nicht mehr helfen zu können. Es ist der richtige Entscheid.»

Als «grösster Fan» dabei

Flavio Theiler glaubt nicht, dass der TVD das Team aus Wohlen, das sich, so hat er erfahren, mit einem neuen Ausländer verstärkt haben soll, unterschätzen wird. «Wenn wir konzentriert bleiben und unser Spiel spielen, dann haben wir eine grosse Chance auf einen Sieg.» Es wären die Punkte elf und zwölf. Flavio Theiler, er bleibt dem TVD als Nachwuchschef in wichtiger Funktion erhalten, wird als Zuschauer dabei sein. Und als wohl grösster Fan seines Teams.

von Renato Cavoli

Weitere Spiele dieser Runde der Gruppe 3 (M1-03):

Sa 30.11.19 18:30	Handball Emmen	HC Kriens
Sa 30.11.19 19:00	KTV Muotathal	TV Muri
So 01.12.19 19:00	SG HV Olten 1	HC KTV Altdorf

Spielplan/Resultate

31.08.19	Handball Emmen	TVD	38:35
14.09.19	HC KTV Altdorf	TVD	26:24
21.09.19	TVD	TV Muri	33:30
28.09.19	TVD	HC Kriens	28:22
03.10.19	Handball Wohlen	TVD	25:26
12.10.19	KTV Muotathal	TVD	29:24
19.10.19	SG HV Olten 1	TVD	27:17
02.11.19	TVD	Handball Emmen	27:28
09.11.19	TV Muri	TVD	18:19
16.11.19	TVD	HC KTV Altdorf	18:28
23.11.19	HC Kriens	TVD	26:36
30.11.19	TVD	Handball Wohlen	
06.12.19	TVD (Freitag)	KTV Muotathal	
14.12.19	TVD	SG HV Olten 1	

Nächste Heimspiele in der Sporthalle Chrüz matt

So 01.12.19 15:00 MU19I-02	SG Willisau/ Dagmersellen	SG Muotathal/ Mythen-Shooters
So 01.12.19 16:45 M3-09	TV Dagmersellen	TV Horw
Fr 06.12.19 20:15 M1-03	TV Dagmersellen	KTV Muotathal
Sa 14.12.19 16:00 M3-09	TV Dagmersellen	STV Willisau
Sa 14.12.19 18:00 M1-03	TV Dagmersellen	SG HV Olten 1

Rangliste 1. Liga Gruppe 3

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	TD(+/-)	Punkte
1 SG HV Olten 1	11	8	2	1	+ 52	18
2 Handball Emmen	11	8	1	2	+ 36	17
3 HC KTV Altdorf	11	8	1	2	+ 20	17
4 KTV Muotathal	11	6	1	4	+ 28	13
5 TV Dagmersellen	11	5	0	6	- 10	10
6 TV Muri	11	3	1	7	- 10	7
7 Handball Wohlen	11	2	0	9	- 42	4
8 HC Kriens	11	1	0	10	- 74	2

Chrüz matt agenda

14.12.2019	Pallamano Apéro
10.01.2020	Hürntaler Schafjass
21./22.02.2020	Chreisubar Fasnacht
05.06.2020	GV

Üse Sport.



De Böttu bringt's.

www.willisauerbote.ch

Ja, ich möchte den «Willisauer Bote» abonnieren:

- für **6 Wochen** zum Kennenlernen zum Preis von **CHF 20.-** inkl. Zugang zum E-Paper
- für **ein ganzes Jahr** zum Preis von **CHF 242.-** inkl. Zugang zum E-Paper

Rechnungs- und Lieferadresse:

Name/Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon/E-Mail _____

Bestellton einsenden an:
SWS Medien AG Verlag, Abodienst, Am Viehmarkt 1, Postfach, 6130 Willisau